

Germany-Nebra (Unstrut): Construction work for water and sewage pipelines

OJ S 250/2020 23/12/2020

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Abwasserzweckverband Unstrut-Finne

Postal address: Schloßhof 5

Town: Nebra (Unstrut)

NUTS code: DEE08 Burgenlandkreis

Postal code: 06642

Country: Germany

E-mail: info@azv-unstrut-finne.de

Telephone: +49 34461-35461

Fax: +49 34461-35465

Internet address(es):Main address: <http://www.azv-unstrut-finne.de>Address of the buyer profile: <http://www.evergabe-online.de>**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=368556>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=368556>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Schmutz- und regenwasserseitige Erschließung der Ortslage Saubach und Kahlwinkel mit Überleitung nach Saubach und Bad Bibra; Saubach, 5. BA Los 11: W.-Pieck-Straße, Weg zur Schule

Reference number: 2020-05-ON SB LOS 11

II.1.2. Main CPV code

45231300 Construction work for water and sewage pipelines

II.1.3.

Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Der Abwasserzweckverband Unstrut-Finne in Nebra, der Wasser- und Abwasserverband Saale-Unstrut und die Gemeinde Finnland beabsichtigen im Rahmen einer Gemeinschaftsbaumaßnahme, die Anlagen zur Ortsentwässerung in der Ortslage Saubach in einem 5. Bauababschnitt, Los 11 weiter auszubauen bzw. zu erneuern. In diesem Zuge werden auch die Trinkwasserversorgungsleitungen erneuert. Die Gemeinde stellt die Restflächen der W.-Pieck-Straße wieder her.

Inhalt dieses Vergabeverfahrens ist der Ausbau der Ortskanalisation, die Erneuerung der Trinkwasserleitung und die Wiederherstellung der Straßenrestflächen in der W.-Pieck-Straße sowie die Erneuerung der Kanalisation im Weg zur Schule in Saubach.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 1 050 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45232400 Sewer construction work, 44162500 Drinking-water piping

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEE08 Burgenlandkreis

Main site or place of performance: Sachsen-Anhalt Burgenlandkreis Finnland/OT Saubach

II.2.4. Description of the procurement

Titel 1: Baustelleneinrichtung

Titel 2: Schmutzwasserkanal (W.-Pieck-Straße, Herrentalgrabenweg)

— ca. 620 m Schmutzwasserkanal DN 200 PP, 14 St. PE-Fertigteilschacht DN 1000, ca. 190 m Hausanschlussleitungen DN 150,

— 750 m² Oberflächenwiederherstellung in bituminösem Aufbau.

Titel 3: Regenwasserkanal (W.-Pieck-Straße, Herrentalgrabenweg)

— ca. 300 m Regenwasserkanal DN 300 StB, 6 St. Betonfertigteilschacht DN 1000, ca. 120 m Hausanschlussleitungen DN 150,

— 220 m² Oberflächenwiederherstellung in bituminösem Aufbau.

Titel 4: Schmutzwasserkanal (Weg zur Schule)

— ca. 105 m Schmutzwasserkanal DN 200 PP, 6 St. PE-Fertigteilschacht DN 600/1000, ca. 10 m Hausanschlussleitungen DN 150.

Titel 5: Regenwasserkanal (Weg zur Schule)

— ca. 75 m Regenwasserkanal DN 600 StB, 5 St. Fertigteilschacht DN 600/1.200, ca. 10 m Hausanschlussleitungen DN 150.

Titel 6: Trinkwasserleitung (W.-Pieck-Straße)

— ca. 350 m Druckrohr aus PE 100 RC, SDR 11, da 125 x 11,4, ca. 70 m Druckrohr aus PE 100 RC, SDR 11, da 32 x 2,9,

— 250 m² Oberflächenwiederherstellung in bituminösem Aufbau,

Titel 7: Restflächen im Auftrag der Gemeinde (W.-Pieck-Straße)

— 1 070 m² Oberflächenwiederherstellung in bituminösem Aufbau.

II.2.5.

Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 1 050 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 05/04/2021 End: 03/12/2021

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: yes

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Die Eignung ist mit dem Angebot durch Eintragung in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gemäß Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) oder anhand der Einheitlichen Europäischen Erklärung (EEE) nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen innerhalb einer angemessenen Frist nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Gemäß VOB/A § 6a EU:

- Eintragung in das Berufsregister oder Handelsregister,
- Unbedenklichkeitsbescheinigung und Freistellungsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes,
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft,
- Eigenerklärung zur Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse,
- Nachweis Haftpflichtversicherung des Bieters.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

- Erklärung zur Tariftreue und Entgeltgleichheit (§ 10 Abs. 1 und Abs. 3 des LVG LSA; Anlage 1),
- Ergänzende Vertragsbedingungen zum Gesetz über die Vergabe öffentlicher Aufträge in Sachsen-Anhalt zu den § 12, 17 und 18; Anlage 4,
- Beachtung der Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (§ 12 des Landesvergabegesetzes; Anlage 3),
- Erklärung zum Nachunternehmereinsatz (§ 13 Abs. 2 und 4 des Landesvergabegesetzes; Anlage 2),
- Erklärung zur Handwerksrolleneintragung im Sinne der Handwerksordnung (Anlage 6 LVG LSA),
- Erklärungen nach dem Landesvergabegesetz Sachsen-Anhalt sind auch für NAN abzugeben,
- Erklärung gemäß RdErl. des MW vom 21.11.2008 (MBI. LSA Nr. 16/2009 vom 11.5.2009), auch für NAN,
- Gemäß VOB/A § 6a EU (2),
- Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Gemäß VOB/A § 6a EU Abs. (3):

- Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (als tabellarische Aufstellung), es ist für die wichtigste Bauleistung eine Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis beizufügen,
- Angabe über die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal,
- Erklärung aus der hervorgeht, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen für die Ausführung des Vertrags verfügt,
- Angabe, welche Teile des Auftrags der Unternehmer unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt,
- Nachweis Zulassung nach DVGW (Zertifizierungsverfahren nach dem DVGW-Arbeitsblatt GW 301),
- Nachweis Mitgliedschaft „Gütegemeinschaft Kanalbau“ RAL-GZ 961 AK2 bzw. Fremdüberwachungsvertrag. Bieter müssen auf Anforderung und während der Werkleistung die erforderliche Qualifikation (Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit) nachweisen. Die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V. herausgegebenen Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961 1) sind zu erfüllen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Eine Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme und eine Mängelansprüchebürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Abrechnungssumme sind zu erbringen;

es werden nur selbstschuldnerische Bürgschaften eines in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenen Kreditinstitutes bzw. Kredit- oder Kautionsversicherers angenommen.
Zeit der Mängelansprüche: für Gesamtmaßnahme: 4 Jahre
Die Mängelansprüchebürgschaft ist für die gesamte Mängelansprachezeit zu hinterlegen.
Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach Vergabeunterlagen und VOB/B.
Rechtsform von Bietergemeinschaften: als gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 09/02/2021 Local time: 14:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 10/04/2021

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 09/02/2021 Local time: 14:00

Place:

Abwasserzweckverband Unstrut-Finne

Schloßhof 5

06642 Nebra

Deutschland

Information about authorised persons and opening procedure: Nur Vertreter des Auftraggebers. Bieter sind nicht zugelassen. Der Eröffnungstermin findet in EU-weiten offenen Verfahren nicht mehr in Anwesenheit der Bieter statt. Eine Teilnahme an der Submission ist nicht mehr möglich.

Section VI: Complementary information

VI.1.

Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Landesverwaltungsamt; 1. und 2. Vergabekammer

Postal address: Ernst-Kamieth-Straße 2

Town: Halle (Saale)

Postal code: 06112

Country: Germany

E-mail: angela.schaefer@lvwa.sachsen-anhalt.de

Telephone: +49 345-5141529

Fax: +49 345-5141115

Internet address: <https://lvwa.sachsen-anhalt.de/das-lvwa/wirtschaft-verkehr/wirtschaft/vergabekammern/anschrift/>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB müssen erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von 10 KT bei der Vergabestelle des AZV Unstrut-Finne, Schloßhof 5 in 06642 Nebra, gerügt werden. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sich aus diesem Bekanntmachungstext oder aus den Vergabeunterlagen ergeben, müssen innerhalb der Angebots- bzw. Bewerbungsfrist gerügt werden, § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB.

Hilft die Vergabestelle der Rüge nicht ab, kann ein Antrag auf Nachprüfung beim Landesverwaltungsamt 1. Vergabekammer und 2. Vergabekammer unter der o. g. Anschrift innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt werden. Der Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit die Voraussetzungen von § 160 Abs. 1 GWB vorliegen.

Die Vergabestelle weist ferner auf die Vorschriften der §§ 134, 135 GWB hin. Insbesondere sind die Fristenregelungen in § 135 Abs. 2 GWB zur Geltendmachung der in § 134 Abs. 1 GWB genannten Verstöße zu beachten.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Abwasserzweckverband Unstrut-Finne

Postal address: Schloßhof 5

Town: Nebra (Unstrut)

Postal code: 06642

Country: Germany

E-mail: info@azv-unstrut-finne.de

Telephone: +49 34461-35461

Fax: +49 34461-35465

Internet address: <http://www.azv-unstrut-finne.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

18/12/2020